

**Agrarmarketing Tirol** GmbH  
Maria-Theresien-Straße 57/3  
6020 Innsbruck  
+43 512 57 57 0113 t  
info@agrarmarketing.tirol e  
[www.qualität.tirol](http://www.qualität.tirol) w

**LEBENSRAUM TIROL**  
HOLDING

Innsbruck, 13. April 2023

## MEDIENINFORMATION

### „Ronja“ - Blume des Jahres 2023

**Der Frühling zieht ins Land und das Erwachen in der Natur beginnt. Dies gilt auch für die Menschen, die mit Schwung und Elan die lang ersehnten Sonnenstrahlen genießen. Endlich werden die Tage wieder länger und den „Qualität Tirol“ Gärtnern juckt es im „grünen Daumen“. Der Saisonbeginn bietet ein farbenfrohes, fröhliches Angebot an Beet- und Balkonpflanzen, Kräutern, Gemüsepflanzen, blühenden Bäumen und Sträuchern - genau der richtige Zeitpunkt für die pflegeleichte „Begonie Sunpleasure Orange“, Blume des Jahres 2023 der „Qualität Tirol“ Gärtnerbetriebe. Als prominente Namenspatin hat sich heuer die bekannte Schauspielerin Ronja Forcher zur Verfügung gestellt.**

„Ronja“ ist aufgrund ihrer Farbgebung ein absoluter Blickfang. Die „Sonnenbegonie“ scheint den Titel „Blume des Jahres 2023“ redlich verdient zu haben. Gewählt wurde sie von den „Qualität Tirol“ Gärtnern, welche diese Auszeichnung bereits seit 2005 vergeben.

„Blumen bereiten Freude und bringen Farbe ins Leben“, meint auch LHStv. Josef Geisler. „Blumen sind 'Nahrung für die Seele' und auch hier sollten Qualität und Regionalität besondere Beachtung finden. Die ‚Qualität Tirol‘ Gärtnerinnen und Gärtner und ihre Kundschaft tragen wesentlich dazu bei, dass Tirol auch nach außen als blühendes Land gesehen wird.“

Die Wahl der Blume des Jahres bildet jedes Jahr den Auftakt für die Beet- und Balkonblumensaison der „Qualität Tirol“ Gärtner. „Die „Qualität Tirol“ Gärtnereien stehen für kompetente Beratung, regionale Blumen und Pflanzen sowie innovative Produktionstechniken“, erklärt Michael Jäger, Obmann der Tiroler Gärtner. „Bei der Begonie handelt es sich um eine Dauerblüherin, zudem ist sie pflegeleicht. Als „Sonnenbegonie“ ist sie hitzetolerant und eignet sich gerade deswegen für vollsonnige Standorte.“

„Der besondere Reiz der Begonie sind ihre üppigen, leuchtend orangen Blüten, welche durch ihr dunkles Laub ohne Zeichnung malerisch hinterlegt werden. Ihr Wuchs ist hügelartig und kompakt, ihre konstante Blühleistung reicht von Mai bis Oktober,“ ergänzt Gärtnermeister Rudolf Reinold, vom gleichnamigen Gartenbaubetrieb. Seit nunmehr 50 Jahren garantiert der Betrieb Frische und Topqualität, sowie Beratung durch Meisterhand. Das Team rund um den Gärtnermeister sorgt dafür, dass sich Kunden im Betrieb gut betreut fühlen.

### **„Ronja“, die pflegeleichte Pflanze**

Begonien sind von Natur aus sehr genügsam und gedeihen am besten im Halbschatten. „Ronja“ hingegen erweist sich als ideale Sonnenliebhaberin, bevorzugt einen Standort in praller Sonne. Im Gegensatz zu den meisten Balkonblumen ist der Nährstoffbedarf überschaubar, Düngergaben wirken sich aber dennoch positiv auf das Wachstum der Pflanze aus. Regelmäßiges Gießen ist erwünscht, Staunässe sollte allerdings vermieden werden. Als moderne Begonie bietet die Pflanze eine Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten. So lässt sie sich zum Beispiel wunderbar als Einzelpflanze in schönen Gefäßen inszenieren und kann so zu einem Blickfang werden. Auf größeren Flächen bietet sie sich als farbintensive Masserbepflanzung an.

„Die Zusammenarbeit mit den „Qualität Tirol“ Gärtnern funktioniert ausgezeichnet. Dafür möchten wir auch unseren Dank aussprechen. Wer sich noch auf der Suche nach Inspiration bzw. die richtige Balkon- oder Beetpflanze begibt, trifft mit der diesjährigen `Blume des Jahres` genau die optimale Wahl! `Ronja` überzeugt mit einem beeindruckenden Kontrast zu ihren dunkelgrünen Blättern und sorgt so für den entsprechenden Farbtupfer“, betont GF Matthias Pöschl von der Agrarmarketing Tirol.

### **Prominente Namenspatin**

Namenspatin der heurigen Blume des Jahres ist niemand geringerer als die Tiroler Schauspielerin und Sängerin Ronja Forcher, bekannt aus ihrer Rolle als „Lilly Gruber“ in der erfolgreichen Fernsehserie „Der Bergdoktor“. „Es ehrt mich außerordentlich, dass ich heuer als Namenspatin für die Blume des Jahres 2023 auserkoren wurde. Wer mich kennt, weiß, dass ich ein großes Faible für Blumen habe. Blumen sind etwas ganz Wunderbares! Gerade jetzt im Frühjahr kann man ihnen buchstäblich beim Wachsen zusehen.

Ich arbeite ja an einem Drehort, bei der die Natur schon eine einzigartige Kulisse bildet. Wenn ich dann noch das Bergdoktorhaus mit seiner üppigen Blumenpracht sehe, geht mir richtiggehend das Herz auf. Auch bei mir zuhause spielen Blumen eine Hauptrolle, gerade jetzt, da die Natur noch mit Farben spart. Deshalb hole ich mir fröhliche Frühlingsboten ins traute Heim. Die „Begonie Sunpleasure“ scheint ja eine richtige Frohnatur zu sein, so wie ich“, so Ronja Forcher abschließend.

Bildmaterial (honorarfrei, © AMTirol/Markus Krapf)

Kontakt: Bernhard Vettorazzi, Agrarmarketing Tirol GmbH,  
Ein Unternehmen der Lebensraum Tirol Holding, Tel. 0512/575701-13